

Jahresbericht 2021 Kinderkrippe Burgnäschtl

Auslastung

Bereits anfangs Jahr waren wir sehr gut ausgelastet, es bestanden nur noch wenige freie Plätze. Aufgrund des Übertritts in den obligatorischen Kindergarten, rechneten wir mit ca. 5-6 Kündigungen bzw. Übergang zum Kindergarten tarif.

Personelles

Im Sommer 2021 hat unsere Auszubildende Luna Ricciardi Ihre Prüfungen zur FaBe K mit Erfolg bestanden. Wir sind sehr stolz auf sie und freuen uns darüber, dass wir sie mit einer Anstellung von 80% weiter zu unserem Team zählen dürfen. Anfangs August 2021 konnten wir unsere neue Praktikantin Janine Dober begrüßen. Am 25. August hat Clarissa Ventrone ein Mädchen zur Welt gebracht und war bis Ende Jahr in Mutterschaftsurlaub.

Unsere Mitarbeiterin Daniela Anselmi, hat den Berufsbildner absolviert, damit sie unsere Krippenleiterin und Stellvertreterin bei der Ausbildung unserer Lernenden unterstützen kann.

Im November konnten wir den lange geplanten Nothelfer-Anlass für alle Mitarbeitenden durchführen.

Vorstand / Organisation

Aufgrund der anhaltenden Covid19-Situation hatte der Vorstand auch dieses Jahr mit diversen Abklärungen bezüglich Betreuung inkl. Ausnahmesituationen und sogar Schliessung der Kinderkrippe zu tun. Da sich diverse Mitarbeiter mit dem Virus angesteckt hatten und eine Weiterführung des Betriebes nicht mehr gewährleistet war, beschlossen wir, die Krippe zum Wohle der Kinder und der restlichen Mitarbeiter im Dezember für eine Woche zu schliessen. Diese eine Woche wurde den Eltern nicht verrechnet.

Finanzen

Das Budget war per Ende Jahr ausgeglichen. Anfangs Jahr konnten wir diverse Rückstellungen auflösen und unsere ganze Dokumenten-Ablage inkl. Mailboxen zu Microsoft 365 migrieren und sind somit Cloud-mässig und auch sicherheitstechnisch auf dem neusten Stand. Zusätzlich konnten wir die Gestaltung zur Schalldämmung in der Krippe in Auftrag geben, welche während den Weihnachtsferien umgesetzt wurde.

Aktivitäten

Auch dieses Jahr wurde die Generalversammlung wegen der Corona-Pandemie abgesagt und die Abstimmungen fand auf schriftlichem Wege statt. Auch unser alljährliches Sommerfest konnte bereits zum 2. Mal nicht durchgeführt werden. Dafür waren wir Ende November, auch wenn nur unter speziellen Bedingungen, mit einem Stand am bekannten Rothenburger Weihnachtsmarkt präsent.

Ehrungen

Auch in diesem Jahr haben wir uns, mehr als uns lieb war, mit Covid19 beschäftigt. Deshalb möchten wir es nicht unterlassen, uns für die Bereitwilligkeit all unserer Mitarbeiterinnen, immer wieder für die Krippe einzustehen, von Herzen zu danken. Sie alle waren hinsichtlich der speziellen Situation, immer wieder bereit auszuhelfen, um so eine nahtlose Betreuung unserer Krippenkinder zu gewährleisten. Unsere Dankbarkeit gilt besonders auch den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis in einer solchen speziellen Lage.

Auch in diesem aussergewöhnlichen Jahr wurde das Burgnäschtl mit grosszügigen Spenden unterstützt! Unser Dank gilt besonders der Elisabethenstiftung, Dr. med. Edgar Mestre, der Schmid AG Unternehmerstiftung in Ebikon, b & s creations Rothenburg und der reformierten Kirche Emmen-Rothenburg!

Bedanken möchten wir uns auch bei Christina Widmer, Evelyne Krieger und Severin Lohri der Gemeinde Rothenburg, die uns auch in diesem ausserordentlichen Jahr jederzeit zur Seite standen.

Ausblick 2022

Mit dem Wissen, dass unsere Mitarbeiterin Steffi Schacher in süsser Erwartung ist, suchen wir per Ende 2. Quartal nach einem geeigneten Ersatz während ihres Mutterschaftsurlaubes. Mit besseren Aussichten fürs 2022, steht unserer Planung für das diesjährige Sommerfest nichts mehr im Wege.

Rothenburg, 11.03.2022

Doris Beer
Präsidentin Vorstand